

**Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin**

Federführender Fachbereich Stadtentwicklung, Stadtplanung		Drucksachen-Nr. 63/2001
		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
		<input type="checkbox"/> Nicht öffentlich
Beschlussvorlage		
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)
Planungsausschuss		Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Änderung Nr. 129/2442 - Kradepohlswiese - des Flächennutzungsplanes
- Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung**

Beschlussvorschlag

Der Planungsausschuss nimmt das Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung das Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 129/2442 - Kradepohlswiese - unter Berücksichtigung des Beratungsergebnisses fortzusetzen.

Sachdarstellung / Begründung

Der Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 25.05.2000 die Aufstellung zur Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 129 / 2442 - Kradepohlswiese - und die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB durch Aushang beschlossen.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes hat gemeinsam mit dem Bebauungsplan Nr. 2442, Teil 1 - Kradepohlswiese -, 1. Änderung in der Zeit vom 27.10.2000 bis 25.11.2000 öffentlich ausgehangen. Parallel dazu wurden die betroffenen Träger öffentlicher Belange beteiligt.

Die Bauleitplanverfahren werden gem. § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren durchgeführt.

Während der frühzeitigen Bürgerbeteiligung sind Anregungen vorgetragen worden, die sich gleichzeitig auf den Bebauungsplanvorentwurf beziehen und inhaltlich nicht voneinander zu trennen sind. Um Wiederholungen zu vermeiden wird auf die jeweilige Stellungnahme der Bürgermeisterin im Bebauungsplanverfahren verwiesen. Das Bebauungsplanverfahren ist ebenfalls Gegenstand dieser Tagesordnung.

Die Schreiben der Einwender liegen den Fraktionen in vollem Wortlaut vor.

Mit Schreiben vom 01.09.2000 teilt die Bezirksregierung Köln mit, dass die Flächennutzungsplanänderung den Zielen der Raumordnung angepasst ist.

Die Verwaltung schlägt vor, das Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 129/2442 - Kradepohlswiese - zur öffentlichen Auslegung zu beschließen.

Anlagen

- unmaßstäbliche Verkleinerung der Flächennutzungsplan - Änderung
- Erläuterungsbericht gem. § 3 Abs. 2 BauGB

**Erläuterungsbericht gem. § 3 Abs. 2 BauGB
zur Änderung**

**Nr. 129 / 2442 - Kradepohlswiese -
des Flächennutzungsplans**

Die Flächennutzungsplanänderung betrifft im Wesentlichen den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 2442, Teil 1 - Kradepohlswiese -, 1. Änderung.

Das Plangebiet der 1. Änderung umfasst den Bereich zwischen der nördlich gelegenen Mülheimer Straße, Mischbebauung im Osten, der vorhandenen Papier- und Pappfabrik im Süden und einem Möbelmarkt im Westen.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst - unter Bezugnahme auf die beabsichtigten Planinhalte des Bebauungsplanes Nr. 2442, Teil 1 - Kradepohlswiese - 1. Änderung - die Umwandlung von 'Gewerblichen Bauflächen' (G) in 'Grünflächen' sowie die Änderung der Zweckbestimmung 'Bau- und Heimwerkermarkt, Gartencenter' (B) für die im Flächennutzungsplan dargestellte 'Sonderbaufläche' (S) in 'großflächiger Einzelhandel - Fachmärkte'.

Die Flächennutzungsplanänderung ist den Zielen der Raumordnung und Landesplanung angepasst.

Die Änderung wirkt sich wie folgt auf die Flächenbilanz aus:

Sonderbaufläche	+/- 0
Gewerbliche Baufläche	- 0,375 ha
Grünflächen	+ 0,375 ha

Aufgestellt:
Bergisch Gladbach,

S. Schmickler
Stadtbaurat